

# Die Kirche Herrnhaag

Kirchen aus dem Dekanat

Die heutige Herrnhaager Kirche steht auf den Fundamenten einer alten, bereits im 13. Jahrhundert erwähnten „Kirche zu Houc“. Diese war im gotischen Stil erbaut und mindestens um den Kirchturm größer, als das heutige Gotteshaus.

Sie wurde im Jahre 1264 den Nonnen vom Zisterzienserorden übergeben. Diese erbauten in nächster Nähe der jetzigen Kirche ein Kloster, das mit Privilegien und Gütern reich ausgestattet war. Bald jedoch machte ein Mangel, dem auf der Höhe nicht abzuweichen war, die Verlegung des Klosters notwendig. Es fehlte an Wasser. Bereits im Jahre 1274 beabsichtigte man daher das Kloster an einen anderen Ort zu verlegen, was jedoch erst 1286 zur Ausführung kam. Es wurde das spätere Kloster Marienborn bei Eckartshausen erbaut.

Im Februar 1818 wurde die Herrnhaager Kirche bei einem schweren Gewitter durch einen Blitz, der morgens nach vier Uhr in den Turm schlug, angezündet. Sie brannte innerhalb zwei Stunden soweit nieder, dass nur noch die schadhafte Mauern stehen blieben.

Die Pfarrgemeinde hielt von da an ihre Gottesdienste in dem Saal, in dem ehemals die Herrnhuter Brüdergemeinde die ihrigen gehalten hatten. Am 21. August 1834 wurde der Neubau der Kirche begonnen, welche dann im Dezember 1835 eingeweiht werden konnte.

Die neu erbaute Kirche ist in neu-klassizistischer Gestalt, mit einem Dachreiter als Glockenturm und als „Saalkirche“ angelegt. Auf jeder Seite besitzt sie drei hohe Bogenfenster, die der Kirche viel Helligkeit geben. Eine Besonderheit bildet die Anordnung von Altar, Kanzel und Orgel übereinander. In den ersten Jahren nach ihrem Bau gab es keine Orgel und ein Musikverein begleitete die Gemeindegesänge.

Im Jahre 1845 erbaute der Orgelbauer Ratzmann aus Gelnhausen die jetzige Orgel, die vor einigen Jahren auch wieder originalgetreu restauriert werden konnte.

Rund um die Kirche befindet sich der Friedhof für die drei Dörfer Diebach, Lorbach und Vonhausen, welche zusammen die Evangelische Kirchengemeinde Herrnhaag bilden. Dieser Friedhof ist im Besitz der Kirchengemeinde und wird vom Evange-



lischen Pfarramt Herrnhaag mitverwaltet. Bestattet werden kann dort jeder Bewohner der drei Dörfer.

Von der Kirche und vom Friedhof hat man einen wunderschönen Blick auf die benachbarte alte Herrnhuter Siedlung und die Ronneburg.

